

**Antrag gem. § 90 Abs. 3 KJHG
(Kinder- und Jugendhilfegesetz, SGB VIII)
auf Übernahme von Teilnahmebeitrag und/
oder Gebühr (Elternbeitrag)**



**MEIN ZUHAUSE
LANDKREIS
GÖRLITZ**
WOKRJES ZHORJELC

Landkreis Görlitz • Jugendamt • Wirtschaftliche Jugendhilfe Bahnhofstraße 24 Görlitz

<input type="checkbox"/> Kinderkrippe und/oder <input type="checkbox"/> Hort und/oder <input type="checkbox"/> Erstantrag	<input type="checkbox"/> Kindergarten und/oder <input type="checkbox"/> Tagespflege gem. SächsKitaG <input type="checkbox"/> erneute Antragstellung	Posteingang	Aktenzeichen: (falls bekannt)

Persönliche Angaben

Kind für welches die Übernahme beantragt wird

Name	
Vorname	
Geburtsdatum / Geburtsort	
Staatsangehörigkeit	
Name der Kindertageseinrichtung/ Tagespflegeperson	
Aufnahmebeginn	
Voraussichtliches Ende der Betreuung zum	
monatl. Elternbeitrag	

Eltern des Kindes

	Mutter / Lebenspartnerin	Vater / Lebenspartner
Name		
Vorname		
Geburtsdatum / Geburtsort		
Anschrift		
Staatsangehörigkeit		
aktuelles Sorgerecht liegt bei		
Telefon-Nr. / E-Mailadresse		
Sind Sie in den Landkreis Görlitz gezogen?	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja (bitte den Aufhebungsbescheid von der Übernahme der Kinderbetreuungs-kosten des alten Landkreises beifügen)	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja (bitte den Aufhebungsbescheid von der Übernahme der Kinderbetreuungs-kosten des alten Landkreises beifügen)
aktueller Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> getrennt lebend <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> Lebensgemeinschaft mit Kindesvater / -mutter <input type="checkbox"/> Lebensgemeinschaft, aber nicht Kindesvater / -mutter	

Verwandtschaftsverhältnisse (weitere Personen im Haushalt lebend)

Name, Vorname	Geburtsdatum	Verwandtschaftsverhältnis	Eigenes monatliches Einkommen
			<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja in Höhe von
			€

		<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja in Höhe von	€
		<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja in Höhe von	€

Welche Kinder aus Ihrem Haushalt besuchen auch eine Tageseinrichtung bzw. eine Heil- oder Fördereinrichtung?

Name, Vorname	Name und Ort der Einrichtung

Einkommensverhältnisse

Einkommen	Mutter / Lebenspartnerin Betrag in € (monatlich)	Vater / Lebenspartner Betrag in € (monatlich)
Arbeitsverdienst (Netto-Verdienstbescheinigung der letzten 12 Monate beifügen)		
Einkünfte aus selbst. Tätigkeit (aktuell vorliegender Einkommenssteuerbescheid, Gewinn- und Verlustrechnung bzw. Betriebswirtschaftl. Auswertung)		
Einkommenssteuerrückerstattung (letzten Steuerbescheid)		
Arbeitslosengeld I oder II (Bewilligungsbescheid <u>mit</u> Berechnungsbogen)		
Rente, Halbwaisenrente, Witwenrente, Erziehungsrenten (Bewilligungsbescheid)		
Kindergeld (Kontoauszug)		
Kindergeldzuschlag (Bewilligungsbescheid, auch Ablehnungsbescheid)		
Unterhalt (Unterhaltstitel, andere Regelung, Kontoauszug)		
Unterhaltsvorschuss (Bewilligungsbescheid und Kontoauszug)		
Wohngeld / Lastenzuschuss (Bewilligungsbescheid, auch Ablehnungsbescheid)		
Fahrtkostenzuschuss (Bewilligungsbescheid bzw. sonstiger Nachweis)		
Finanzielle Leistungen Dritter zur Kinderbetreuung (Bewilligungsbescheid bzw. sonstiger Nachweis)		
Berufsausbildungsbeihilfe (Bewilligungsbescheid)		
BaföG (Ausbildungsvertrag/Schulbescheinigung, Bewilligungsbescheid)		
Ausbildungsvergütung (Ausbildungsvertrag, Lohnnachweise)		
Sozialhilfe (Bewilligungsbescheid)		
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld (Bewilligungsbescheid)		
Einkünfte aus Vermietung / Verpachtung (Einkommenssteuerbescheid, Verträge, sonstige Nachweise)		
Einkünfte aus Kapitalerträgen/ Zinsen (entsprechende Belege)		
Sonstige Einnahmen z.B.: Krankengeld, Übergangsgeld, Abfindungen, Mutterschaftsgeld (entsprechende Belege)		

Aufwendungen

Notwendige Aufwendungen	Mutter / Lebenspartnerin	Vater / Lebenspartner
Für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte	Bei regelmäßiger PKW-Benutzung (siehe Anlage 2) Bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel Kosten der Fahrkarte: € (Nachweis)	Bei regelmäßiger PKW-Benutzung (siehe Anlage 2) Bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel Kosten der Fahrkarte: € (Nachweis)
Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung bei Pendlern (Hotel- bzw- Pensionsrechnung)		
Unterhaltsverpflichtung (Unterhaltsfestlegung und Kontoauszug)		
Kaltmiete und Nebenkosten (Mietvertrag und letzte Betriebskostenabrechnung)		
Heizkosten (Nachweis über die Abschlagszahlung)		
Hausratversicherung (Police und Kontoauszug)		
Privater Haftpflichtversicherung (Police und Kontoauszug)		
Unfallversicherung – ohne Beitragsrückgewähr (Police und Kontoauszug)		
Riesterrente (Police und Kontoauszug)		
Beiträge zu Berufsverbänden (Beitragsabrechnung und Kontoauszug)		
Private Krankenversicherung bei Selbstständigen (Police und Kontoauszug)		
Schuldverpflichtung / Sonstiges (Verträge und Kontoauszug)		

Veränderungen stehen an:

vorhersehbare Veränderungen	Mutter	Vater
	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Datum		
Grund z.B. Umzug, Änderung der Einkommensverhältnisse, Veränderung Betreuungszeit, etc.		

Alle erforderlichen Unterlagen sind in Kopie einzureichen!

Bitte berücksichtigen Sie bei Antragstellung Anlage 1 und 2 (wenn zutreffend zwingend mit abgeben)!

Erklärung und Unterschrift

Ich erkläre, dass vorstehende Angaben in allen Punkten wahr und vollständig sind. Ich weiß, dass wissentlich falsche Angaben oder das vorsätzliche Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen im Sinne § 263 Strafgesetzbuch strafbar sind und verfolgt werden könnten.

Jeder Antragsteller hat dem Jugendamt als Träger der Jugendhilfe im Rahmen der Mitwirkungspflicht nach § 60 SGB I vom 11.12.1975 (BGBl. I S. 3015) **jede** für die Entscheidung über die beantragte Leistung bedeutsame **Tatsache oder Änderung** in persönlichen, familiären, wirtschaftlichen oder sonstigen Verhältnissen auf die Dauer des Bezuges von Leistungen **unverzüglich** und **unaufgefordert mitzuteilen**.

Mitzuteilen sind insbesondere:

- wenn Sie oder Haushaltsangehörige aus der bisherigen Unterkunft wegziehen oder andere Personen in Ihrem Haushalt zuziehen sollten,
- eine sonstige Veränderung Ihrer wirtschaftlichen Situation,
Dies wäre z. B. der Fall bei Erhalt, Erhöhung oder Wegfall anderer Leistungen wie Arbeitslosengeld I und II, Krankengeld, Kindergeld und –zuschlag, Wohngeld usw.
Ferner ist das Amt unverzüglich zu verständigen bei Erhalt oder Erhöhung von Arbeitseinkommen (auch Sonderzahlungen) oder Unterhalt.
- jede andere persönliche Veränderung, wie Eheschließung, -scheidung, Getrenntleben sowie Geburtsmitteilung
- Einrichtungswechsel der Kinder z.B. von einem Kindergarten in einen anderen oder von einem Kindergarten in den Schulhort
- alle Beitragsveränderungen

Bei fehlender Mitwirkung des Antragsstellers kann der Träger der Jugendhilfe die Leistungen ganz oder teilweise bis zur Erfüllung der Mitwirkung versagen § 66 SGB I.

Ich bin/ Wir sind damit einverstanden, dass im Laufe der Antragsbearbeitung folgende Sachgebiete zur Festlegung des individuellen Betreuungsbedarfes hinzugezogen werden können:

- Jugendamt, Abteilung Allgemeiner Sozialer Dienst
- Sozialamt, Sachgebiet Eingliederungshilfe
- Jugendamt, Sachgebiet Kinder-, Jugend- und Familienarbeit

Sämtliche Bescheide, welche vom Jugendamt bezüglich der Übernahme des Elternbeitrages erlassen werden, gehen in Kopie ohne Berechnungsbogen an den Träger der Einrichtung.

Sie erklären sich damit einverstanden, dass der bewilligte monatliche Elternbeitrag direkt an den Träger der Einrichtung überwiesen wird.

Dem Antrag sind sämtliche erforderlichen Nachweise in Kopie beizufügen. Unvollständige Anträge verzögern die Bearbeitung. Sollten bei der Abgabe des Antrages noch Unterlagen fehlen, sind diese unverzüglich nachzureichen.

Sollten Sie dennoch Originale beim Jugendamt einreichen, werden diese nicht an Sie zurück gesendet. Sollten Sie Ihre Originale nicht innerhalb von 7 Wochen abholen, werden diese vernichtet.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Anlage 1

Dieser Teil ist nur auszufüllen, wenn die Betreuung des Kindes über dem Bedarf (von 6 Stunden täglich bzw. 30 Stunden wöchentlich) beantragt wird

für das Kind: (bitte vom Erziehungsberechtigten ausfüllen)

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Erforderlichkeit der Kinderbetreuung	Mutter/ Lebenspartnerin	Vater/ Lebenspartner
Ich / wir gehe(n) einer Erwerbstätigkeit und / oder nachdrücklich verfolgten Erstausbildung <u>mit mindestens 30 Stunden wöchentlich nach</u> .	ja / nein	ja / nein
Bei „ Ja“ – Art der Tätigkeit:
Es handelt sich <ul style="list-style-type: none"> • bei der Arbeit um eine Vollzeitarbeit/ -maßnahme • bei der Arbeit um eine Teilzeitarbeit / -maßnahme Diese erfolgt zu (Angabe in Wochenstunden) • um eine Ausbildung • um eine Umschulung / Trainingsmaßnahme 	ja / nein ja / nein h ja / nein ja / nein	ja / nein ja / nein h ja / nein ja / nein
Abwesenheit von zu Hause einschließlich Fahrtzeit zur Arbeits- / Ausbildungsstelle auf direktem Wege	von.....Uhr bis Uhr	von..... Uhr bis Uhr

es handelt sich bei dem Kind, für dass der Antrag gestellt wird um ein Integrativkind (Bewilligungsbescheid beifügen)	ja / nein
--	-----------

anderer Grund für den erhöhten Betreuungsbedarf:
 (bitte Begründung und entsprechende Nachweise)

Datum Unterschrift

Anlage 2

Bestätigung des Arbeitgebers über die täglichen Arbeitszeiten und Arbeitsweg Bitte pro Elternteil (wenn beide berufstätig sind)!

für das Kind: (bitte vom Erziehungsberechtigten ausfüllen)

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Hiermit bestätigen wir, dass

Frau/ Herr _____ geb. _____

bei uns	Montag	von.....	bis.....
	Dienstag	von.....	bis.....
	Mittwoch	von.....	bis.....
	Donnerstag	von.....	bis.....
	Freitag	von.....	bis.....
	Samstag	von.....	bis.....
	Sonntag	von.....	bis.....

beschäftigt ist.

Es handelt sich um ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis ja/ nein

Bei **Schichtdiensttätigkeit** muss eine durchschnittliche Arbeitszeit/Woche bzw. Arbeitszeit/ Monat angegeben werden.

Darüber hinaus wird um Vorlage eines Schichtplans gebeten, woraus entsprechende Schichten, sowie Beginn und Ende der Schicht ersichtlich sind.

Arbeitsort (falls dieser vom Firmensitz des Arbeitgebers abweicht):

(Ort, Datum, Firmenname, Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers)

bei Privat PKW- Benutzung Angabe der einfachen Entfernung (Hinfahrt):

_____ Km

Merkblatt für die Antragsteller

zum Antrag auf Übernahme der Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen und Tagespflege gem. § 90 Abs. 3 und 4 SGB VIII

Das Merkblatt ist mit dem Antrag nicht mit einzureichen!

Grundsätzlich gilt:

Der erste Bewilligungsmonat ist der Monat, in dem der Antrag im Jugendamt eingeht.

Beispiel: Antragsabgabe ist am 25.05.2015 ⇒ Die Bewilligung kann frühestens ab dem 01.05.2015 erfolgen.

Bitte reichen Sie bei der Beantragung des Elternbeitrages neben dem ausgefüllten und unterschriebenen Antragsformular folgende Unterlagen **in Kopie** ein:

- ⇒ aktuelle Bescheinigung der Kindereinrichtung über die Höhe des Elternbeitrages (Betreuungsvertrag und ggf. Gebührenbescheid Ihrer Kommune)
- ⇒ Geburtsurkunde und Vaterschaftsanerkennung
- ⇒ aktuelle Sorgerechtersklärung
- ⇒ Kopie Personalausweis
- ⇒ Nachweise des Einkommens der Eltern:
 - z.B. - Nettolohnbescheinigung der letzten 12 Monate oder entspr. Lohnzettel
 - Angaben zu Urlaubs- bzw. Weihnachtsgeld
 - Bescheid über Erhalt Arbeitslosengeld I (ALG I)
 - Bescheid über Arbeitslosengeld bei beruflicher Weiterbildung (hierbei sind Kinderbetreuungskosten beim Arbeitsvermittler im Arbeitsamt zu beantragen!)
 - Bescheid über Erhalt Arbeitslosengeld II (ALG II) + Berechnungsbogen
 - Bescheid über Elterngeld oder/und Landeserziehungsgeld
 - Bescheid über Betreuungsgeld
 - Bescheid über Mutterschaftsgeld von der Krankenkasse
 - Bescheid über Krankengeld der Krankenkasse
 - Überbrückungsgeld vom Arbeitsamt
 - Übergangsgeld der LVA/ BfA
 - BAföG – Bescheid
 - Berufsausbildungsbeihilfe (**Achtung: KiTa- Betreuungskosten sind Teil von BAB**)
 - Angaben zu anderweitig beantragten Sozialleistungen
- Zusätzlich bei Selbstständigen:
 - Einkommenssteuerbescheid des Vorjahres
 - Endgültige Bilanz inkl. Gewinn- und Verlustrechnung des Vorjahres
 - Beiträge private Kranken-, Pflege-, Berufsunfähigkeitsversicherung
 - aktuelle Betriebswirtschaftliche Auswertung
- ⇒ Kindergeldnachweis (Kontoauszug)
- ⇒ Nachweis über Kinderzuschlag
- ⇒ Nachweis über den Bezug von Unterhalt vom Kindesvater (Unterhaltsberechnung, Unterhaltstitel oder Unterhaltsfestsetzung und Kopie über die Zahlung des Unterhaltes)
- ⇒ Nachweis über Unterhaltsvorschuss vom Jugendamt (Bescheidkopie)
- ⇒ Nachweis Ehegattenunterhalt
- ⇒ Nachweis über Unterhaltsverpflichtungen (Kontoauszüge der letzten 3 Monate)
- ⇒ Rentenbescheide
 - Halbwaisen- /Waisenrente
 - Witwenrente
 - Erwerbsunfähigkeits- /Berufsunfähigkeitsrente
 - Erziehungsrente bzw. andere Renten
- ⇒ Privathaftpflicht-, Unfall- und Hausratversicherung (Police und Kontoauszug)
- ⇒ Riesterreente (monatlicher Beitrag)
- ⇒ Zahlungen für Berufsverbände (Gewerkschaft)

⇒ Fahrkilometer mit dem eigenen PKW (siehe Anlage 2)

⇒ Kosten der Unterkunft

MIETE

- kompletter Mietvertrag
- Aufstellung der Betriebskosten (d.h. getrennt nach kalten Betriebskosten und Kosten für Heizung/ Warmwasser)
- Nachweis über die Zahlungen der Heizkosten (Abschlagszahlungsplan)

HAUSBESITZ UND EIGENTUMSWOHNUNG

- aktueller Grundsteuerbescheid
- Wasser- und Abwasserbescheid
- Abfallgebührenbescheid
- Schornsteinfegerrechnung
- letzter aktueller Jahreskontoauszug Bankkredit bzw. Kreditverträge
- Wohngebäudeversicherung
- Nachweis über die Zahlungen der Heizkosten (Abschlagszahlungsplan)

⇒ Wohngeldbescheid (komplett)

⇒ aktuelle Meldebescheinigung

⇒ Einnahmen aus Kapitalvermögen/Zins

⇒ Mieteinnahmen (Mietvertrag über vermieteten Wohnraum außerhalb des/der Hauses/Wohnung)

Zu diesen Angaben sind Sie gem. §§ 60 ff SGB I i. V. m. § 97 a SGB VIII gegenüber dem Jugendamt als Leistungsträger verpflichtet.

Öffnungszeiten des Jugendamtes:

Montag	geschlossen
Dienstag	08.30-12.00 Uhr und 13.30-18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.30-12.00 Uhr und 13.30-18.00 Uhr
Freitag	08.30-12.00 Uhr

Antragsausgabe bzw. Antragsannahme an folgenden Stellen:

Görlitz: Bahnhofstraße 24 (im Bürgerbüro melden oder Bürgerterminal nutzen)
02826 Görlitz

Niesky: Robert- Koch- Straße 1
02906 Niesky

Zittau: Hochwaldstraße 29
02763 Zittau